

Bühler-Treppen

RCD
Treppensysteme



Tipps zur Pflege und Reinigung Ihrer Edelstahlobjekte

Edelstahl ist prinzipiell sehr pflegeleicht und **korrosionsbeständig**.

Die Korrosionsbeständigkeit beruht auf einer nicht sichtbaren Chrom-Passivschicht an der Oberfläche, die sich durch Zutritt von Luftsauerstoff bildet und bei Verletzung selbständig wieder aufbaut wird. Die Oberfläche ist glatt und porenfrei. Edelstahl rostfrei braucht keine Schutzschichten oder Überzüge. Deshalb kann auch bei härtester Beanspruchung nichts abplatzen, abblättern oder sich ablösen. Es kann sich daher auch kein Nest für Schmutz und Mikroorganismen bilden.

Da es härtere Werkstoffe (z.B. Keramik, Stein usw.) gibt, können diese bei mechanischer Einwirkung Kratzspuren auf der Oberfläche verursachen. Eine Kratzfestigkeit ist nach heutigem Stand der Technik nicht realisierbar und das Auftreten kleiner Kratz- und Gebrauchsspuren ist somit ein ganz natürlicher Vorgang.

Dennoch kann Ihr Edelstahlobjekt mit der Zeit an Glanz einbüßen. Hierbei handelt es sich in der Regel nur um oberflächliche Ablagerungen. Mit den richtigen Methoden haben Sie dies schnell und ohne große Anstrengung im Griff.

Pflegeanleitung:

Regelmäßiges Reinigen erhält nicht nur das saubere Erscheinungsbild des nicht-rostenden Stahles, sondern verringert auch die Korrosionsgefahr durch Fremdpartikel.

Salzreiche Aerosole (z.B. in der Nähe eines Pools oder an einer Straße) sind ausgesprochen aggressiv, besonders wenn auf der Oberfläche durch Verdampfung hohe Salzkonzentrationen entstehen und die Oberfläche nicht oder nur unregelmäßig, z.B. durch Regen, abgewaschen wird. Die Ablagerung von Feststoffen, z.B. von Ruß aus unvollkommenem verbranntem Öl, führt generell zu beschleunigter Korrosion.

Oberflächen von nichtrostendem Stahl, die der Atmosphäre ausgesetzt sind, sollten periodisch unter Benutzung eines **milden Reinigungsmittels und einem weichen Tuch gesäubert werden**, um Schmutz zu entfernen, der sich natürlich eher auf waagerechten als auf senkrechten oder auf schrägen Oberflächen ansammelt.

Gelegentlich auftretender **Fremdrost**, der durch angerostete andere Teile oder aus Niederschlägen aus der Luft kommt, sollte sofort durch einfaches Abreiben oder mit einem nichtscheuernden Reinigungsmittel entfernt werden. **Schwerlöslichen Rückständen** oder kleine Kratzer können mit einem Kunststoff-Faservlies oder mit einem für Edelstahl **geeigneten Schleifpapier** (nicht unter Korn 280) weggearbeitet werden.

Zu beachten: Immer **in Richtung des bereits vorhandenen Schleifbildes** arbeiten, nie quer dazu!

Verwenden Sie nur spezielle Edelstahl-Reiniger aus dem Fachhandel, die **frei von Salzsäure und Chlor** sind. Bei der Reinigung von Edelstahl dürfen keinesfalls Stahlwolle oder Stahlbürsten verwendet werden, da sich durch Abrieb Fremdrost bilden kann.

Ist die Edelstahloberfläche **frisch gereinigt**, so kann sie abschließend mit einem **Edelstahlpflegemittel behandelt** werden. Das Mittel versiegelt die Oberfläche des Stahls mit langanhaltender Wirkung und beugt so neuen Ablagerungen vor.